

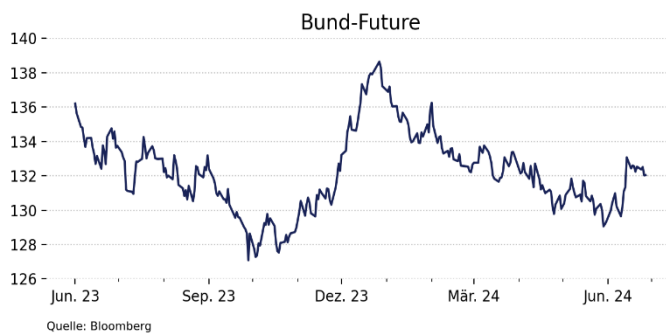
# NORD/LB am Morgen

28. Juni 2024

Marktdaten	27.06.2024	26.06.2024	29.12.2023	Ytd %
DAX	18.210,55	18.155,24	16.751,64	8,7
MDAX	25.373,89	25.335,92	27.137,30	-6,5
TECDAX	3.330,67	3.328,97	3.337,41	-0,2
EURO STOXX 50	4.902,60	4.915,94	4.521,65	8,4
STOXX 50	4.498,87	4.518,92	4.093,37	9,9
DOW JONES IND.	39.164,06	39.127,80	37.689,54	3,9
S&P 500	5.482,87	5.477,90	4.769,83	14,9
MCSI World	3.521,90	3.520,21	3.169,18	11,1
MSCI EM	1.081,87	1.086,20	1.023,74	5,7
NIKKEI 225	39.341,54	39.667,07	33.464,17	17,6
Euro in USD	1,0705	1,0679	1,1037	-3,0
Euro in YEN	172,06	171,57	155,81	10,4
Euro in GBP	0,8469	0,8462	0,8669	-2,3
Bitcoin	61.547,44	60.878,49	44.668,51	37,8
Gold (USD)	2.327,09	2.298,31	2.064,49	12,7
Rohöl (WTI USD)	0,00	80,90	71,65	-100,0
Bund-Future	132,04	132,02	137,22	
Rex	124,64	124,88	127,43	
Umlaufrendite	2,51	2,48	2,03	
3M Euribor	3,695	3,722	3,909	
12M Euribor	3,575	3,576	3,513	
Bund-Rendite 10J.	2,448	2,452	2,024	
Bund-Rendite 20J.	2,666	2,67	2,299	
US-Treasuries 10J.	4,286	4,329	3,879	

Quelle: Bloomberg

## Charts



## Termine

Zeit CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
01:30	JP	Arbeitslosenquote sa	Mai	2,50%
01:50	JP	Industrieproduktion sa M/M	Mai P	1,80%
08:00	GB	BIP sa Q/Q	Q1	0,60%
08:00	GB	BIP sa Y/Y	Q1	0,20%
08:00	DE	Importpreise M/M	Mai	-0,30%
08:00	DE	Importpreise Y/Y	Mai	-0,80%
09:00	CH	KOF-Konjunkturbarometer	Jun	105
09:55	DE	Arbeitslosenquote sa	Jun	5,90%
09:55	DE	Arbeitslosigkeit Veränderung sa M/M	Jun	15k
12:00	EU	EZB's Villeroy spricht in Paris		
12:00	US	Fed's Barkin spricht in Paris		
14:30	US	PCE-Deflator M/M	Mai	0,00%
14:30	US	PCE-Kernrate M/M	Mai	0,10%
14:30	US	Persönliche Ausgaben M/M	Mai	0,10%
14:30	US	Persönliche Einkommen M/M	Mai	0,30%
15:45	US	Chicago Index	Jun	41
16:00	US	Michigan Index	Jun F	65,5
<b>Unternehmen:</b>				
10:00	DE	About You	Hauptversammlung	
10:00	FR	BNP Parisbas	Hauptversammlung	

## Marktumfeld

- // **Hohe Zinsen bremsen die Kreditvergabe** der Banken im Euro-Raum. Wie die EZB gestern mitteilte, vergaben die Finanzinstitute im Mai nur marginal (0,3%) mehr Darlehen als ein Jahr zuvor. Schon im April lag die Zunahme bei sehr niedrigen 0,2%.
- // Aus Sicht des slowakischen Notenbankchefs Peter Kazimir wird die EZB eine **weitere Zinssenkung** in diesem Jahr durchführen. Das dies bereits auf der nächsten Gelpolitik-Sitzung im Juli stattfinden werde, ist jedoch unwahrscheinlich. Vier Mal im Jahr erarbeiten die EZB-Volkswirte Konjunktur- und Inflationsprognosen. Die nächsten Prognosen werden im September und dann vor Weihnachten erwartet. Kazimir: „Ich denke, das sind die richtigen Momente, wenn wir genug Daten haben, um wieder zu entscheiden.“
- // Das **Geschäftsklima** in der **Eurozone** hat sich im Juni überraschend **eingetrübt**. Laut Daten der EU-Kommission sank das Stimmungsbarometer auf 95,9 Punkte.
- // **Tagesausblick:** Der ökonomische Kalender hat heute diverse Indikatoren im Köcher. Zu den wichtigsten dürfte diesseits des Atlantiks der deutsche Arbeitsmarktbericht des Juni gehören, wobei wir von einer stagnierenden Arbeitslosenquote von 5,9% ausgehen. Jenseits des Atlantiks stehen in den USA ebenfalls viele Veröffentlichungen an, wobei der PCE-Deflator als wohl wichtigste Maßzahl des Tages klar im Fokus der US-Ökonomie steht. Nachdem diese Zeitreihe im Januar mit einem hohen Wert überraschte, ließ die Aufwärtsdynamik in den folgenden Monaten peu à peu ab und dürfte im Mai nach bisherigen Daten nur noch ein Nullwachstum ausweisen. Notenbanker der Fed dürften diese Zahlen freudig goutieren und zwei Zinssenkungen in diesem Jahr wahrscheinlicher machen.

## Aktien- und Rentenmärkte

- // Der **DAX** kam gestern nicht so richtig weg vom Fleck. Die anstehenden Neuwahlen in Frankreich sorgen für reservierte Zurückhaltung bei den Anlegern.
- // DAX +0,30%; MDAX +0,15%; TecDAX +0,05%
- // Das gleiche Bild beim **Dow**. Hier stehen am Freitag US-Inflationsdaten auf der Agenda. Börsianer links- und rechtsseitig des Atlantiks wollen sich vor beiden Events nicht wirklich positionieren.
- // Dow Jones +0,09%; S&P500 +0,09%; Nasdaq Comp. +0,30%
- // Renditen **französischer Staatsanleihen (OATs)** kletterten gestern auf ein 2-Wochenhoch (3,27% + 4bp). In Wahlumfragen legt die Rassemblement National von Marine Le Pen weiter zu. Bondinvestoren betrachten einen potentiellen Rechtsruck mit großer Sorge. Le Pen macht teure Wahlversprechen. Angst vor einer neuen Schulden- und Eurokrise geht um. Der Spread von OATs zu Bunds zieht auf 83 Basispunkte an.
- // Während der Bondmarkt die Schuldenentwicklung in Frankreich akribisch begutachtet und mit der Einforderung höherer Risikoprämien quittiert, plädieren EZB-Autoren in einem Blogbeitrag auf der Homepage der EZB für eine **gemeinsame EU-Schuldenaufnahme**. Wörtlich heisst es: „Eine Neugewichtung der Haushaltsmittel, neue Eigenmittel und eine gemeinsame Schuldenaufnahme sind allesamt in Betracht zu ziehen“. Über das Corona-Wiederaufbauprogramm „NextGenerationEU“ wurden bereits im erheblichen Umfang gemeinsame Schulden aufgenommen. Das sollte eigentlich auch ein Einzelfall bleiben.

## Unternehmen

- // **Mercedes-Benz** investiert wieder stärker in Verbrenner-Motoren. Im Jahr 2024 werden die Sindelfinger allein in der Pkw-Sparte EUR 14 Mrd. in Forschung & Entwicklung mit den Schwerpunkten Digitalisierung, Elektromobilität und High-Tech-Verbrennertechnologie investieren. Mercedes wollte eigentlich ab 2030 nur noch rein elektr. Modelle anbieten. Durch die maue Nachfrage stellt sich der Autobauer nun aber auf einen späteren Abschied vom Verbrenner ein. Im Corporate Bond Ankaufprogramm (CSPP) der EZB waren dt. Autobauer in der Vergangenheit sehr beliebt, insbesondere Daimler (#28) und BMW (#20). Die EZB ist damit ein großer Kreditgeber der Verbrennertechnologie. Aber auch Namen wie Total, Repsol und Shell befanden und befinden sich noch im CSPP.

## Devisen und Rohstoffe

- // Der japanische **Yen** fiel gestern ggü. dem USD auf den tiefsten Stand seit 38 Jahren. Bei Kursen jenseits der 160 Yen steigt die Wahrscheinlichkeit einer erneuten Intervention der japanischen Behörden am Devisenmarkt. Der anhaltende Kursverfall belastet zunehmend die japanische Wirtschaft.
- // Ab heute wird die EU wieder Zölle auf Eier- und **Zuckerimporte** aus der Ukraine einführen.

**Wichtige Hinweise:**

**Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.**

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen. Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

**Redaktionsschluss: 28. Juni 2024**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)

**Ansprechpartner:**

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712